

Anzeigebblatt

für die Erzdiöcese Freiburg.

Nro. 4.

Freiburg, den 24. Februar 1864.

VIII. Jahrgang.

Das Waschaufhängen auf Kirchen-, Pfarr- und Caplaneihaus Speichern betr.

Nro. 1465. An sämtliche katholische Pfarrämter und Stiftungs-Commissionen:

Trotz des bestehenden Verbots werden eingegangener Anzeige zu Folge an manchen Orten die Kirchenspeicher immer noch mit nasser Wäsche behängt und zur bessern Trocknung der letzteren nicht nur die Dachläden offen gelassen, sondern auch manchmal noch Ziegel gezogen.

Im Hinblick insbesondere auf den kirchlichen Anstand, so wie in Erwägung, daß hierdurch die erforderliche Reinerhaltung der Kirchen, das Gebälke der betreffenden Gebäude und ihre Bedachung Schaden erleidet; sehen wir uns veranlaßt, daß Waschtrocknen auf den Kirchenspeichern unbedingt zu untersagen und auf den Speichern der Pfarr- und Caplaneihäuser nur den jeweiligen Bewohnern dieser Gebäude zu gestatten.

Wir erwarten von den Pfarrämtern, Beneficiaten und Stiftungs-Commissionen daß sie dieses Verbot im Interesse der beteiligten Fonds strengstens handhaben und etwaige Zuwiderhandlungen gegen dasselbe dahier zur Anzeige bringen werden.

Freiburg den 18. Februar 1864.

Erzbischöfliches Ordinariat.

Das Einschreiben der Staatspapiere betr.

Nro. 3418. Sämtlichen katholischen Stiftungs-Commissionen wird eröffnet, daß die Bestimmung im Absatz 2 des § 24 der Verwaltungs-Instruction vom 29. Mai v. J., wornach bei Einschreibung von Staats-Obligationen auf den Namen eines Fonds beizusetzen ist, daß eine Aufhebung der Inscription oder Umschreibung nur mit Ermächtigung der Stiftungs-Commission zulässig sei, mit Zustimmung des Erzbischöflichen Ordinariates und Großherzoglichen Ministeriums des Innern aufgehoben wird, und die Obligationen daher wie früher ohne diesen Beisatz lediglich nach § 4 der Verordnung Großherzogl. Ministeriums der Finanzen vom 2. Januar v. J. (Central-Verordnungsblatt Seite 2) einschreiben zu lassen sind, worauf sodann die Vorschrift in § 12. eben dieser Finanzministerial-Verordnung Anwendung findet.

Damit fällt auch der nämliche Beisatz im Hinterlegungsschein, Formular II zu §§ 27 und 28 der Verwaltungs-Instruction hinweg.

Karlsruhe, den 13. Februar 1864.

Katholischer Oberstiftungsrath.
Ziegler.

Kraus.

Pfründebesetzungen.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Herrn Fürsten Carl Egon von Fürstenberg auf die Pfarrei Sondingen, Decanats Billingen, präsentirten bisherigen Caplaneiverweser in Pfullendorf, Franz Sales Dörler, wurde am 18. Januar l. J. die canonische Institution ertheilt.

Seine Erzbischöfliche Excellenz haben dem bisherigen Pfarrverweser Johann Adam Laub in Distelhausen die Pfarrei Höpffingen, Decanats Buchen, verliehen und ist derselbe am 26. Januar l. J. investirt worden.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Herrn Fürsten Carl Egon von Fürstenberg auf die Pfarrei St. Roman, Decanats Triberg, präsentirten bisherigen Pfarrverweser in Obbrigheim, Anton Heller, wurde am 28. Januar l. J. die kirchliche Institution ertheilt.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Herrn Fürsten Carl Egon von Fürstenberg auf die Pfarrei Hausen vor Wald, Decanats Billingen, präsentirten bisherigen Pfarrverweser in Oberlauchringen, Theodor Müller, wurde am 3. Februar l. J. die kirchliche Institution ertheilt.

Seine königliche Hoheit der Durchlauchtigste Großherzog haben aus der Zahl der von Seiner Erzbischöflichen Excellenz vorgeschlagenen drei Bewerber den bisherigen Pfarrer Franz Joseph Haas von Zell i. W. auf die Pfarrei Nußbach, Decanats Offenburg, designirt und hat derselbe am 4. Februar l. J. die kirchliche Institution erhalten.

Seine königliche Hoheit der Durchlauchtigste Großherzog haben aus der Zahl der von Seiner Erzbischöflichen Excellenz vorgeschlagenen drei Bewerber den bisherigen Pfarrverweser in Boxberg, Michael Hauck, auf die Pfarrei Elchesheim, Decanats Gernsbach, designirt und hat derselbe am 4. Februar l. J. die canonische Institution erhalten.

Mesner- und Organistendienst-Besetzungen.

Gemäß Ordinariats-Erlaß vom 14. Januar l. J. Nro. 359 ist Hauptlehrer Joseph Anton Schübli in Balterstweil in den Mesner- und Organistendienst daselbst am 2. Februar l. J. kirchlich eingewiesen worden.

Von den 67 Abiturienten darunter 64 Badenser, wurden nachbenannte unter die Candidaten des geistlichen Standes und als Alumnen des Collegii theologiae aufgenommen:

- | | |
|---|---|
| 1. Allgaier, Alphons von Freiburg. | 24. Hörth, Otto von Achern. |
| 2. Armbruster, Emil von Achern. | 25. Kazenmaier, Theodor von Constanz. |
| 3. Bauer, Bernhard von Obersasbach. | 26. Keim, Aloys von Königheim. |
| 4. Berberich, Max von Karlsruhe. | 27. Keller, Johann von Mülsheim. |
| 5. Binder, Aloys von Rosna. | 28. Kern, Albin von Wagenstadt. |
| 6. Birkenmeier, Sylvester von Au, Pfarrei Merzhausen. | 29. Kloster, Joseph von Würmersheim. |
| 7. Brengartner, Adolf von Durmersheim. | 30. Knörzer, Anton von Ebenheid. |
| 8. Buiffon, Otto von Freiburg. | 31. Künzig, Joseph von Effelbrunn. |
| 9. Bundschuh, Gustav von Dornberg. | 32. Leibinger, Johann August von Stockach. |
| 10. Christoph, Julius von Walldürn. | 33. Liehl, Oskar von Kürzell. |
| 11. Deiß, Anton von Linz. | 34. Maier, Moritz von Ulm. |
| 12. Diebold, Joseph von Walldorf. | 35. Martin, Emil von Haimbach. |
| 13. Ehret, Anton von Merdingen. | 36. Mayer, Carl von Heidelberg. |
| 14. Faust, Theodor von Neusäß. | 37. Meier, German von Büchenau. |
| 15. Faulhaber, Carl Joseph von Königheim. | 38. Meß, Joh. Michael von Walldorf. |
| 16. Fink, Rudolph von Griesheim. | 39. Müller, Albert von Prinzbach. |
| 17. Frey, Carl von Ebnet. | 40. Müller, Jacob von Bühlertal. |
| 18. Gänshirt, Hermann von Rippenheim. | 41. Müller, Rupert von Säckingen. |
| 19. Giesler, Ferdinand von Kürzell. | 42. Oesterle, Adolf von Blumenfeld. |
| 20. Grimm, Leopold von Bruchsal. | 43. Obermüller, Wilhelm von Offenburg. |
| 21. Haas, Franz Joseph von Forbach. | 44. Reinfried, Carl von Bühl. |
| 22. Hauser, Bernhard von Kirchzarten. | 45. Reinhart, Constantin von Grünfeldshausen. |
| 23. Heck, Joseph von Erfeld. | 46. Riegelsberger, Michael von Fautenbach. |

47. Ritter, Adolf von Bühl.
48. Sauter, Reinhold von Möskirch.
49. Schäfer, Carl von Klosterwald.
50. Schlee, Carl von Baden.
51. Schwörer, Carl Joseph von Ortenberg.
52. Seelinger, Rudolph von Baden.
53. Siebold, Adolf von Lehen.
54. Steiger, Otto von Bombach.

55. Sprich, Fridolin von Zell i. W.
56. Stephan, Joseph Anton von Dittwar.
57. Stritt, Joseph von Ewattigen.
58. Weber, Franz Anton von Iffezheim.
59. Wilhelm, Pirmin von Rastatt.
60. Zimmermann, Heinrich von Waldshut.
61. Zobel, Leopold von Haigerloch.

In den II. Curs:

Kloz, Joseph von Weilheim.

Schmidt, Carl von Mindersdorf.

In den III. Curs:

Bruder, Eugen von Sigmaringen.

Fromme Stiftungen.

In den Capellenfond zu Niedergebissbach durch Ungenannt 10 fl. um aus den Zinsen jährlich eine Wachskerze anzuschaffen zum Gebrauch bei den daselbst üblichen Andachten in der Fastenzeit.

In den Kirchenfond zu Laudenbach durch die Erben des Johann Geiger von dort 75 fl. zur Abhaltung eines jährlichen Seelenamtes.

In den Armenfond zu Lembach durch Joseph Nebmann's Wittve von da 50 fl. zur Abhaltung eines jährlichen Seelenamtes.

In den Kirchenfond zu Wollmatingen durch Joseph Wieser und Agatha Welschinger von da je 100 fl. zur Abhaltung eines jährlichen Seelenamtes.

In den Kirchenfond zu Unterkürnach durch Hermann Meiningen 36 fl. zu einer hl. Jahrtagsmesse; durch Eugen Bleissing 36 fl. zu einer hl. Jahrtagsmesse; durch Jacob Bleissing 100 fl. zur Abhaltung eines Jahrtagsamtes; durch Remigius Eschle 36 fl. zu einer hl. Jahrtagsmesse; durch Constantin Furtwängler 36 fl. zu einer hl. Jahrtagsmesse; durch Joh. Bapt. Neugart 50 fl. zu einer hl. Jahrtagsmesse.

In den Kirchenfond zu Vermatingen durch einen Ungenannten 75 fl. zur Abhaltung einer hl. Jahrtagsmesse und nach solcher zur Vertheilung eines Brodalmosens im Betrage von 1 fl. an die Armen.

Beiträge z. Rettung sittlich verwahrloster Kinder.

Cap. Ettlingen: Au a. Rh. 2 fl. 45 kr.; Bulach 3 fl.; Burbach 17 fl. 15 kr.; Busenbach 12 fl.; Carlsruhe 64 fl.; Darlanden 5 fl. 12 kr.; Durlach 3 fl. 30 kr.; Durmersheim 4 fl.; Ettlingen 9 fl.; Ettlingenweiler 6 fl. 30 kr.; Malsch 2 fl. 45 kr.; Mörich 2 fl. 15 kr.; Moosbrunn 1 fl.; Reichenbach 7 fl. 30 kr.; Schöllbrunn 2 fl.; Speffart 5 fl. 20 kr.; Stupferich 2 fl.; Völkersbach 4 fl. 20 kr., zusammen 154 fl. 22 kr.

Heidelberg 20 fl.; Hr. Pfr. Münzer in Roggenbeuern 1 fl. 45 kr.; Hr. Pfr. Störk in Linz 3 fl. 30 kr.; Hr. Pfr. Pfister in Illmensee 8 fl. 45 kr.; Mannheim (obere Pfarrei

8 fl. 13 kr., untere 4 fl. 24 kr.) zusammen 12 fl. 37 kr.; Neckarhausen 4 fl. 27 kr.; Rohrbach 1 fl.; Sandhausen 1 fl. 56 kr.; Seckenheim 2 fl. 25 kr.; Wieblingen 2 fl. 42 kr.; Wiesenbach 3 fl. 30 kr.; Wiesloch 4 fl. 30 kr.; Neckargemünd 16 fl.; Ziegelhausen 28 fl. 52 kr. — Auldingen 1 fl.; Eßlingen 2 fl. 42 kr.; Gutmadingen 1 fl. 16 kr.; Hattingen 1 fl. 45 kr.; Hochemmingen 1 fl. 45 kr.; Immendingen 3 fl. 30 kr.; Kirchen 3 fl. 25 kr.; Leipferdingen 5 fl. 7 kr.; Unterbaldingen 5 fl. 9 kr. — Biengen 4 fl. 30 kr.; Bollschweil 5 fl. 54 kr.; Ebringen 12 fl.; Gündlingen 3 fl. 42 kr.; Kappel 7 fl.; Kirchzarten 10 fl. 30 kr.; Hofgrund 1 fl. 12 kr.; Merzhäusen 2 fl. 30 kr.; Thunsel 5 fl.; Umkirch 5 fl.; Buchenbach 6 fl. 12 kr.; St. Georgen 13 fl. — Ueberlingen 20 fl. 45 kr.; Altholderberg 2 fl. 18 kr.; Bergheim 3 fl. 12 kr.; Bermatingen 2 fl.; Bethenbrunn 2 fl.; Deggenhausen 6 fl. 30 kr.; Denkingen 2 fl. 12 kr.; Frickingen 9 fl. 46 kr.; Hagau 30 kr.; Herdwangen 4 fl. 36 kr.; Hepbach 1 fl. 22 kr.; Hödingen 1 fl. 10 kr.; Schloß Herrschberg 4 fl.; Illmensee 2 fl.; Ittendorf 1 fl. 32 kr.; Kippenhausen 30 kr.; Klustern 1 fl. 54 kr.; Leutkirch 4 fl.; Limpach 2 fl. 30 kr.; Linz 1 fl. 24 kr.; Lippertsreuth 1 fl. 24 kr.; Markdorf 3 fl. 30 kr.; Meersburg 2 fl. 30 kr.; Mimmehausen 3 fl. 30 kr.; Pfullendorf 2 fl. 12 kr.; Heiligenberg 20 fl. 12 kr.; Salem 3 fl.; Schönach 3 fl. 8 kr.; Seefeld 1 fl.; Unterjüdingen 46 kr.; Urnau 2 fl. 18 kr.; Weildorf 3 fl.

Neudorf 7 fl.; Oberhausen und Rheinhausen 4 fl. 19 kr.; Philippsburg 10 fl.; Rheinsheim 2 fl. 30 kr.; Wiesenthal und Waghäusel 7 fl.

Eichsel 1 fl. 45 kr.; Hög 3 fl. 30 kr.; Herthen 2 fl. 36 kr.; Inzlingen 6 fl.; Istein 3 fl. 30 kr.; Kleintausenburg 5 fl. 30 kr.; Minseln 2 fl.; Murg 7 fl. 22 kr.; Mollingen 1 fl. 8 kr.; Oberjäckingen 5 fl. 30 kr.; Oefflingen 1 fl.; Rickenbach (Pfarrer Kiefterer) 2 fl. 30 kr.; Schwörstetten 5 fl.; Stetten 12 fl. 50 kr.; Todtmoos 5 fl.; Todtnau 6 fl. 9 kr.; Warmbach 1 fl. 16 kr.; Wehr 3 fl.; Wieden 4 fl.; Wyhlen 30 kr.; Zell 10 fl.

Achern 9 fl. (wovon Hr. Dec. Pfeiffer 4 fl. 5 kr.); Eisen-
thal 7 fl. 45 kr.; Erlach und Stadelhofen 3 fl. 18 kr.; Fau-
tenbach 8 fl. 30 kr.; Gamshurst 7 fl. 24 kr.; Großweier 5 fl.
(wovon Hr. Dec. Müller 2 fl.); Hügelsheim 4 fl. 40 kr.; Illenau
6 fl. 11 kr.; Kauf 7 fl.; Moos 3 fl. 8 kr.; Neuweier 7 fl.
24 kr.; Densbach 9 fl. 54 kr.; Ottenhöfen 9 fl. 8 kr.; Ot-
tersweier 5 fl.; Plittersdorf 6 fl. 12 kr.; Sandweier 10 fl.;
Sasbach 13 fl. 8 kr. (wovon Decan Henzler 2 fl. 20 kr.);
Steinbach 10 fl. 57 kr.; Stollhofen 6 fl.; Ulm b. D. 1 fl.;
Unzhurst 5 fl.; Waghurst 8 fl.

Erzb. Definitior und Pfarrer Serrero in Sölden 3 fl. 50 kr.

Dec. Mühlgauhen 19 fl. 56 kr. Pfarramt Schönau 9 fl.
30 kr. — Bodmann 4 fl. 20 kr.; Herr v. Bodmann sen.
11 fl.; Hr. Dec. Schlatterer 2 fl. 20 kr.; Hr. Pfr. Heim in
Bonndorf 1 fl.; Espasingen 2 fl. 30 kr.; Frickeweiler 45 kr.;
Gallmannsweil 1 fl. 30 kr.; Güttingen 2 fl.; Heudorf 6 kr.;
Hindelwangen 1 fl. 7 kr.; Hr. Decan Schindler daselbst 2 fl.
42 kr.; Hoppetenzell 58 kr.; Hr. Pfarrer Schauenbühl dort
2 fl. 20; Langenrain 3 fl. 26 kr.; Riggeringen 4 fl.; Riptin-
gen 4 fl.; Ludwigshafen 2 fl.; Mainwangen 4 fl.; Mäggingen
1 fl.; Mühlingen 5 fl.; Nesselwangen 1 fl. 24 kr.; Raithas-
lach 5 fl. 40 kr.; Roggenwies 1 fl.; Schwandorf 8 fl.; Sipp-
lingen 5 fl. 10 kr.; Hr. Pfarrer Hummel 1 fl.; Stahringen
1 fl. 53; Hr. Pfr. Binmi dort 1 fl. 5 kr.; Stockach 3 fl.
34 kr.; Wahlwies 52 kr.; Hr. Pfr. Huber dort 1 fl.; Win-
terspüren 1 fl. 19 kr.; Herr v. Duol in Zizenhausen 1 fl.
21 kr. — Altglashütte 7 fl. 45 kr.; Hr. Pfv. Hasen dort 1 fl.
10 kr.; Bettmaringen 8 fl. 59 kr.; Hr. Pfr. Riggler 1 fl.
45 kr.; Dillendorf 2 fl. 42 kr.; Ewattlingen 8 fl.; Fützen 5 fl.;
Hr. Pfr. Mergel 1 fl.; Grafenhausen 4 fl. 36 kr.; Gündel-
wangen 4 fl. 23 kr.; Kappel 1 fl. 30 kr.; Lausheim Hr. Pfr.
Denz 2 fl. 42 kr.; Lenzkirch 11 fl. 5 kr.; Niedern 1 fl. 36 kr.;
Hr. Pfr. Heinel 1 fl.; Saig 1 fl. 36 kr.; Hr. Pfr. Mesmer
2 fl.; Schluchsee 2 fl. 37 kr.; Hr. Pfarrer Reichbacher 1 fl.
20 kr.; Schwaningen 2 fl. 35 kr.; Hr. Pfr. Hund 1 fl. 50 kr.;
Untermettingen 2 fl. 48½; Weizen 1 fl. 7 kr.; Lembach Hr.
Pfr. Huber 1 fl. 10 kr.

Cap. Freiburg: Münsterpfarre 26 fl. 53 kr.; St. Mar-
tinspfarre 15 fl. 30 kr.; von Ungen. aus der Wiehre 2 fl.
42 kr.; von Hrn. Archivar Zell 1 fl. 10 kr.

Cap. Breisach: Kirchhofen 10 fl.; Oberried 10 fl.; Gru-
nern 2 fl. 18 kr.; Niederrimlingen 2 fl. 20 kr.; Bremgarten
4 fl., zusammen 28 fl. 32 kr.

Cap. Gernsbach: Weissenbach 5 fl.; Ottenau 9 fl. 30 kr.

Cap. Lahr: Altdorf 2 fl. 13 kr.; Hr. Pfv. Wagner 1 fl.;
Berghaupten 2 fl. 18½ kr.; Elgersweier 4 fl., Hr. Decan
Ruf 1 fl. 10 kr.; Ettenheim 8 fl. 20 kr.; Hr. Pfarrer Hoch
2 fl.; Ettenheimmünster 30 kr.; Friesenheim 2 fl. 42 kr.;
Grafenhausen 3 fl. 3 kr.; Hr. Pfr. Schmidt 2 fl. 42 kr.;
Haslach mit Hofstetten 3 fl. 36 kr.; Hr. Decan Kurz 30 kr.;

Hr. Vicar Weißhaupt 30 kr.; Herbolzheim 5 fl. 2 kr.; Herr
Decan Ill 1 fl.; Hofweier Hr. Geistl. Rath Dr. Vogel 5 fl.
24 kr.; Zhenheim 6 fl. 30 kr.; Hr. Vicar Scherer 30 kr.;
Kappel 2 fl.; Rippenheim 1 fl. 35 kr.; Hr. Pfarrer Bucher
1 fl.; Kürzell mit Schutterzell 5 fl. 47 kr.; Lahr 20 fl.;
Mahlberg 6 fl.; Marlen 2 fl. 19 kr.; Hr. Pfr. Bauer 2 fl.;
Mühlenbach 6 fl. 54 kr.; Müllen 4 fl.; Münchweier 1 fl.
9 kr.; Niederschopfheim 2 fl. 15 kr., Hr. Pfr. Baugert 2 fl.
15 kr.; Oberschopfheim mit Diersburg 13 fl. 36 kr.; Ober-
weier 6 fl. 48 kr.; Hr. Pfv. Späth 1 fl.; Ottenheim 4 fl.
37 kr.; Hr. Pfv. Thiry 1 fl.; Prinzbach 3 fl.; Reichenbach
2 fl. ½ kr.; Hr. Decan Zegel 2 fl. 42 kr.; Ringsheim 1 fl.
40 kr.; Rust 3 fl.; Hr. Pfr. Merk 2 fl.; Schuttern 10 fl.;
Schutterthal 4 fl.; Hr. Pfr. Paul 1 fl. 45 kr.; Schutterwald
13 fl.; Hr. Kammerer Hermann (für die Anstalt in Oberkirch)
5 fl.; Schweighausen 2 fl.; Seelbach 11 fl.; Hr. Pfr. Göb-
rig 1 fl. 10 kr.; Steinach 5 fl.; Sulz 2 fl. 57 kr.; Herr
Decan Kopp 1 fl. 10 kr.; Wagenstadt 2 fl.; Waltersweier 1 fl.
30 kr.; Hr. Pfr. Staudenmaier 30 kr.; Weiler 2 fl.; Hr. Pfr. Disch
1 fl.; Welschensteinach 3 fl. 58 kr.; Zunsweier 1 fl.; Herr
Pfr. Fliegauß 1 fl. 45 kr., zusammen 222 fl. 23 kr.

Hr. Stadtpfr. Dr. Rombach in Tauberbischofsheim 2 fl.;
Sentenhardt 1 fl. 30 kr.; Hr. Pfr. Burg daselbst 1 fl. 30 kr.;
Merdingen 3 fl.; Schönwald 13 fl. 13 kr.; aus der St.
Paulspfarr in Bruchsal 48 kr.; Ebersteinburg mit der persönl.
Gabe des Hrn. Pfv. Baur 3 fl.; aus Hüfingen 30 kr.; Stüh-
lingen 6 fl. 36 kr.; Hr. Pfr. Knöbel daselbst 1 fl.; Breitnau
8 fl. 12 kr.; Oberprechtal 3 fl.; Krozingen 2 fl. 20 kr.;
Sölden 5 fl. 22 kr.; Hr. Pfr. Serrero daselbst 2 fl. 20 kr.;
Wittnau 57 kr.; durch Hrn. Coop. Dinger hier 1 fl.; Lehen
2 fl. Brännlingen 13 fl. 37 kr.; Ortenberg 3 fl.; Walters-
hofen 2 fl.; Donaueschingen 14 fl.; Hubertshofen 1 fl. 20 kr.;
vom Verein des lebendigen Rosenkranzes hier 5 fl.; Hinter-
garten 3 fl. 30 kr.; Hausach 2 fl.; Oberhomburg 3 fl. 6 kr.;
Mauer und Meckesheim 2 fl. 37 kr.; Ordingen 5 fl.; Forst
6 fl. 42 kr.; von Priestern des Erzbischöfl. Decanats Stüh-
lingen 22 fl. 24 kr.; von Hrn. Pfr. Wagner in Niederwilt
4 fl. 12 kr.; Kappelwindel 10 fl.; St. Trudpert 10 fl. 30 kr.

Für die Rettungsanstalt Gurtweil:

Vom Verein des lebendigen Rosenkranzes hier 5 fl.; von
Hrn. Pfarrer Heisler in Volkertshausen 17 fl. 30 kr.

Für die Rettungsanstalt in Riegel.

Von S. und R. 2 fl.; aus Gündlingen 2 fl. 30 kr.

Für die Rettungsanstalt in Schwarzach.

Von Priestern des Erzbischöfl. Decanats Ottersweier
8 fl. 45 kr.

(Fortsetzung folgt.)